Geschichte Schwingklub Oberwil-Zug

Der Schwingklub Oberwil-Zug wurde am 28. Januar 1925 gegründet. Er ist der älteste noch bestehende Klub im Zuger Kantonalen Schwingerverband. Interessant ist, dass schon vor der Gründung des Schwingklubs Oberwil auf Zuger Boden Schwingfeste stattfanden. So kann man in der Jubiläumsschrift «75 Jahre Schwingklub Oberwil-Zug» nachlesen, dass schon kurz vor 1900, nämlich 1895 in Baar und sogar 1899 auf dem Wildspitz Schwingfeste stattfanden. Weitere Kräftemessen folgten in unregelmässigen Abständen.

1917 wurde der Zuger Kantonalverband gegründet, in welchen der Schwingklub Oberwil dann am 29. März 1925 einstimmig aufgenommen wurde. Tatsache ist auch, dass bereits 1906 in der Stadt Zug ein Schwingklub gegründet wurde, der aber in Folge von Wegzug der Gründungsmitglieder im Jahr 1910 wieder aufgelöst wurde.

Einige Schwinger mit Wohnsitz in Oberwil und Zug besuchten dazumal Schwingfeste und zeichneten sich mit Erfolg aus. Ihnen fehlte aber ein geeignetes Übungslokal. Mit einem Gesuch an den Stadtrat von Zug, wurde die Turnhalle in Oberwil als Übungslokal einmal pro Woche für 2 Stunden bewilligt. Von da an entwickelte sich Oberwil zu einem Zuger Schwingerzentrum.



Aufnahme Schwingklub Oberwil-Zug im Jahr 1928 auf dem Zuger Alpli

Als grosser Förderer und Initiant vom Schwingklub Oberwil gilt der Oberwiler Zimmermann Xaver Keiser. Ihm zur Seite standen mit Weiss Alois sowie Rust Karl, 2 weitere Männer welche an die Idee mit dem Schwingklub glaubten und als Gründer zeichneten. Als erster Präsident wurde Kyburz Hermann gewählt. Im Gründungsjahr Bestand der Klub aus 12 Aktivschwingern!

Das war der Anfang und so nahm die Geschichte vom Schwingklub Oberwil ihren Lauf. In den folgenden Jahren traten dem Klub immer mehr junge Männer bei, die dem Schwingsport frönten. Auch wurden nun vom Klub Schwingfeste organisiert und Passivmitglieder geworben, um auch den finanziellen Ansprüchen gerecht zu werden.

Immer wieder wechselten sich Hoch- und Tiefs ab, auch der 2. Weltkrieg zwischen 1939 und 1945 hinterliess Spuren. Der Klub schaffte es aber immer wieder sich zu behaupten und so darf sich heute der Klub auf einem gesunden Fundament präsentieren und stolz auf seine Vergangenheit sein.

Im Verlauf der Jahre zeichnete sich der Klub als Organisator oder als Mitorganisator von unzähligen



Aktivschwinger Schwingklub Oberwil-Zug im Jahre 1931

Schwingfesten aus. So beteiligte oder Organisierte der Schwingklub Oberwil sich an den Eidgenössischen Schwingfeste in Zug 1943 und 1961 sowie an den Innerschweizer Schwingfesten 1945, 1951, 1974 und 2004. Als Organisator von unzähligen Zuger Kantonalen Schwingfesten zeigt sich der Klub verantwortlich und ist so eine wichtige Stütze im Zuger Kantonalen Schwingerverband.

Als weiterer Meilenstein in der Klubgeschichte wird das Jahr 1965 markiert. Es ist die Taufe des Zugerbergschwinget welches im Jahre 2015 bereits zum 50. Mal ausgetragen wurde. Ebenfalls wird seit 1976 ein Nachwuchsschwingertag organisiert, dieser feiert im 2016 seine 40. Austragung.

Ebenfalls darf stolz auf die sportlichen Erfolge hingewiesen werden. Neben vielen guten Kranzschwingern brachte der Schwingklub auch ganz «Böse» hervor. Karl Hegglin war der Erste Oberwiler, der zu eidgenössischen Kranzehren kam. Er zählte in den 30er und 40er Jahren zu den ganz Bösen schweizweit und wurde sogar als Freistillringer 1935 Europameister.

Über 40 Jahre dauerte es dann bis es ein zweiter Schwinger 1986 zu eidgenössischen Kranzehren kam. Reichmuth Josef, Zug schaffte es mit einer super Leistung sich unter die Kranzgewinner zu reihen. Ebenfalls schafften Betschart Alois 1995 in Chur und Schillig Alois 1998 in Bern eidgenössisches Eichenlaub zu erkämpfen und sich in die Liste der ganz Bösen einzureihen.

Auch im Nachwuchsbereich ist man im Klub bemüht und sorgt dafür, dass die jungen Nachwuchskräfte optimale Vorbereitung auf die Schwingfeste geniessen dürfen. Immer wieder gelingt es erfolgreiche Nachwuchsschwinger heranzuziehen, die mit Auszeichnungen und Kategoriensiege auf sich aufmerksam machen. Auch an eidgenössischen Anlässen gelingt es den Oberwiler Nachwuchskräften Akzente zu setzen und National sich in den Auszeichnungsrängen zu platzieren.



Zuger Kantonal Schwingfest 1991, Hünenberg Kranzgewinner Schwingklub Oberwil-Zug

Der Schwingklub Oberwil-Zug ist stolz auf die Vergangenheit und freut sich gut aufgestellt in die Zukunft zu Blicken.